



AD

*Ein Wiener
Apartment wird
zur bunten Bühne
des Künstlers
Richard Peduzzi*

So wohnt **WIEN!**

**VON BAROCK BIS BRUTALISMUS – DIE INSPIRIERENDSTEN
INTERIORS DER STIL-METROPOLE**

HIDDEN TALENTS

*Eine **NEUE GENERATION** von
Designerinnen und Kunsthandwerkern ist
auf dem Vormarsch. Ihr kreatives
GEHEIMNIS? Dem jeweiligen Medium, von
Holz über Keramik bis zu Aluminium
und Silber, so nah zu sein wie nur möglich*

REDAKTION & TEXT
Fiona Bornhöft, Anna-Lena Reith



Zeynep Boyan

Keramikerin und Designerin, München

Vor fünf Jahren kehrte Zeynep Boyan der Film- und Werbeindustrie den Rücken. Sie zog von ihrer Heimatstadt Adana nach Istanbul, studierte und arbeitete. Damals wusste sie viel über Präsentationen, Pitches und Reisen, weniger über Ton und das Töpfern. 2021 ging sie nach Montreal, wo sie das Corona-Jahr der Stille und Isolation nutzte, um alles über das Handwerk aufzusaugen. Heute spricht sie von Ton und Terrakotta, als wären es enge Freunde, deren Launen sie nur allzu gut kennt. „Wir haben eine gute Beziehung aufgebaut und viel voneinander gelernt“, sagt Boyan. Verbindung, Zugehörigkeit und Identität übersetzt die Designerin in organisch-fließende Skulpturen, die wie Totems oder greifende Hände in die Höhe ragen – meist ganz naturbelassen, roh und unglasiert. Aus Steinzeugton fertigt sie daneben Regale (u.) und neuerdings auch Leuchten (o.): Gemeinsam mit Luminaire Authentik entstand die Kollektion „Monumental“. Der gebrannte zylindrische Block, mit handgebürsteter Glasur veredelt, trägt den bronzefarbenen Leuchtkegel wie eine Krone und symbolisiert für Boyan eine persönliche Reise, die klassische Formen mit zeitgenössischer Handwerkskunst verbindet und die das komplexe, vielschichtige türkische Erbe ebenso würdigt wie modern interpretiert. zeynepboyan.com



Porträts: Natasha auf'm Kamp; Camille Dubuc; Fotos: Jeremy Bellina (2); Zeynep Boyan (3)

